

St. Vinerkirche | Nüziders

SONSTIGES BAUWERK UND GEBÄUDE

 St. Vinerstraße 6a, 6714 Nüziders

Die immer noch bestehende Kirche St. Viner ist eine der ältesten in Vorarlberg und ein herausragendes Baudenkmal in Nüziders.

Als sogenannte Eigenkirche bildete dieser Sakralbau wahrscheinlich den „Privatbesitz“ des Königshofs. Die komplexe Baugeschichte der St. Viner Kirche war seit den 1960er-Jahren mehrmals Thema von archäologischen Ausgrabungen. Der Befund weist in die Richtung, dass die ältesten Teile des Gebäudes wohl von einem – nicht-sakralen – Vorgängerbau stammen, der noch in der ausgehenden Römerzeit entstanden sein könnte. Aufgrund unterschiedlicher Merkmale wurde der erste Kirchenbau in das 9. oder 10. Jahrhundert datiert. Eng mit der Kirche verbunden ist das benachbarte Tschannhaus. Im Mittelalter bildete es den Stammsitz einer lokalen Adelsfamilie, der Herren von St. Viner. Die ältesten Bereiche befinden sich in den Kellerräumen, wo die Reste eines Königshofes aus der Karolingerzeit vermutet werden. Die Geschichte des Gebäudes ist eng mit jener der benachbarten St. Vinerkirche verwoben. Der heutige Baukörper dürfte auf das 16. Jahrhundert zurückgehen, am vorderen Giebel ist die Jahreszahl 1744 erkennbar. In seiner Geschichte hatte das Gebäude verschiedene Funktionen. Einst diente es als Mesner- und Schulhaus. Später war darin auch ein Gasthaus untergebracht, die ehemalige Wirtschaftsstube ist erhalten. Hier geht es zum Video: <https://www.youtube.com/watch?v=kq8BeF46Njg>

MEHR ANZEIGEN





Adresse

St. Vinerkirche | Nüziders

St. Vinerstraße 6a
6714 Nüziders